

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 17.

Freiburg, den 19. October 1864.

VIII. Jahrgang.

Die kirchlichen Dienstiegel betr.

Nro. 8985. Wir sehen uns veranlaßt, unsere Verordnung vom 25. August 1854 Nro. 7021 zu republiciren, wie folgt:

Da es mehrfach ungebührlich in Abgang gekommen ist, daß die Erzbischöfl. Pfarrämter bei Ausfertigung pfarramtlicher Dienstfachen das Sigill: — den Patron der Pfarrei mit der Umschrift: „Sigillum Parochiae N.“ führen; so verordnen wir diese Siegel wieder überall gebraucht und wo sie förmlich abgeschafft sind, solche neu aus den Mitteln der betreffenden Kirchenfonds angeschafft werden, wenn Derjenige, welcher das alte Pfarrsigill eigenmächtig beseitigt hat, zur Wiederherstellung des weggeschafften Sigills rechtlich nicht mehr angehalten werden kann.

Das Erzbischöfl. Decanat hat sich beim Einlaufen der pfarramtlichen Berichte von der Durchführung dieser Verordnung zu überzeugen und strenge auf deren Vollzug zu bestehen.

Die hochwüdr. Geistlichkeit wird dafür sorgen, daß die kirchlichen Dienstiegel, welche neu angeschafft, gut, deutlich und schön gefertigt werden. Solches geschieht insbesondere von dem Großherzogl. Münzcabinet in Carlsruhe und von dem Graveur Tiefenbach in Constanz.

Freiburg den 29. September 1864.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Pfründebefetzungen.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Ulm, Decanats Ottersweier, präsentirten Pfarrer Hermann Steiger wurde am 22. September die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Rohrbach, Decanats St. Leon, präsentirten Pfarrer Mathias Gottlieb wurde am 4. October d. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der Durchlachtigste Großherzog haben aus der Zahl der von Seiner Erzbischöflichen Excellenz vorgeschlagenen Bewerber den bisherigen Pfarrer in Dallau und Pfarrverweser von Untergrombach, Franz Joseph Weiner, auf die Pfarrei Wöschbach, Decanats Bruchsal, gnädigst designirt, und ist derselbe am 10. October d. J. canonisch investirt worden.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Eschbach, Decanats Neuen präsentirten Pfarrer Alexander Weiß, bisher Pfarrverweser in Oberbergen, wurde am 11. October d. J. die canonische Institution ertheilt.

Anstellung der Neupriester.

Neupriester: Heinrich Bank von Kirchzarten als Vicar nach Neustadt.

„ Franz Nikolaus Beutter von Constanz als Cooperator an die St. Martinspfarrkirche in Freiburg.

„ Joseph Birk von Ibach als Vicar nach Singheim.

„ Ambros Böser von Forst a. B. nach Schlierstadt.

„ Sebald Dross von Neuweier a. B. nach Ulm b. D.

- Neupriester: Martin Ehrat von Waltershofen a. B. nach Ichenheim.
" Leopold Eisen von Kappelwindel a. B. nach Nickenbach, Dec. Wiesenthal.
" Eduard Faulhaber von Sickingen a. B. nach Berolzheim.
" Otto von Frank von Hechingen a. B. nach Hausen im Kletterthal.
" Florentin Hämmerle von Wolfach a. B. nach Herbolzheim.
" Adam Halbig von Tauberbischofsheim als Vicar nach Schwezingen.
" Bonifaz Hammerich von Dittwar a. B. nach Neunkirchen.
" Anton Hauri von Ebnet a. B. nach Niedern.
" Sebastian Heilig von Hundheim a. B. nach Wiesenthal, Dec. Philippsburg.
" Karl Friedrich Heitlinger von Tiefenbach a. B. nach Odenheim.
" Franz Hirschler von Karlsruhe a. B. nach St. Trudpert.
" Anton Höfler von Dürnheim a. B. nach Duchtlingen.
" Joseph Höß von Stühlingen a. B. nach Schwarzach.
" Wilhelm Konstanzer von Billingen a. B. nach Bonndorf, Dec. Stühlingen.
" Johann Baptist Kohler von Haigerloch a. B. nach Hettingen, Dec. Beringen.
" Joseph Leute von Dangstetten a. B. nach Lenzkirch.
" Emil Löw von Heiligenberg a. B. nach Dielheim.
" Franz Fuß von Mosbach a. B. nach Landa.
" Felizian Mäder von Wöschbach a. B. nach Oberhausen, Dec. Philippsburg.
" Leopold Nerz von Beuren a. B. nach Ostrach, Dec. Sigmaringen.
" August Panther von Gengenbach a. B. nach Engen.
" Franz Theodor Ries von Leutershausen als Beneficiumsverweser nach Tauberbischofsheim.
" Franz Anton Rexter von Achern als Vicar nach Gengenbach.
" Karl Rintersknecht von Offenburg a. B. nach Kirchzarten.
" Valentin Sauter von Langenenslingen als Vicar nach Hechingen.
" Joseph Schmitt von Wiesloch a. B. nach Sasbach.
" Dr. Ferdinand Schweizer von Freiburg a. B. nach Meersburg.
" Wilhelm Schuh von Brechingen a. B. nach Offenburg.
" Emil Stern von Billingen a. B. nach Oberhausen.
" Franz Suzen von Mannheim a. B. nach Durmersheim.
" Jakob Weniger von Gerichstetten a. B. nach Walldürn.
" Joseph Wenzel von Dittwar a. B. nach Unterwittighausen.
" Felix Winterhalder von Oberried a. B. nach Thengendorf.
" Karl Zimmermann von Unterwittighausen als Vicar nach Walldürn.

Diensternennungen.

Von dem Landcapitel Bruchsal ist Pfarrer Franz Schell von Büchig zum Definitor gewählt und unter dem 22. September d. J. von dem Erzb. Ordinariate bestätigt worden.

Von dem Landcapitel Gernsbach sind Pfarrer Linz von Kuppenheim zum Definitor und Pfarrer Ruhn von Michelbach zum Secretär gewählt und unter dem 29. September d. J. Nro. 8818 von dem Erzb. Ordinariate bestätigt worden.

Von dem Landcapitel Waibstadt ist Pfarrer Biehler von Spechbach zum Cammerer gewählt und unter dem 29. September d. J. Nro. 8817 von dem Erzb. Ordinariate bestätigt worden.

Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.

Gemäß Ordinariats-Beschluß vom 25. August d. J. Nro. 7703 ist der Hauptlehrer Johann Seelos in Lautenbach in den Mesner- und Organistendienst an dasiger Filialkirche am 15. September d. J. kirchlich eingewiesen worden.

Gemäß Ordinariats-Erlaß vom 30. Juni d. J. Nr. 5903 ist Hauptlehrer Georg Berger zu Bölkersbach in den Mesner- und Organistendienst an der dasigen Pfarrkirche am 31. Juli d. J. kirchlich eingewiesen worden.

Gemäß Ordinariats-Erlaß vom 18. August d. J. Nr. 7445 wurde Hauptlehrer Bernhard Bischoffberger in Ulm bei Nichtenau in den Messner- und Organistendienst daselbst am 3. October d. J. kirchlich eingewiesen.

Gemäß Ordinariats-Erlaß vom 18. August d. J. Nr. 7442 ist der Hauptlehrer Carl Walch in Reutershausen in den Messner- und Organistendienst an der kath. Pfarrkirche daselbst am 9. October d. J. kirchlich eingewiesen worden.

Gemäß Ordinariats-Erlaß vom 18. August d. J. Nr. 7446 ist der Hauptlehrer Carl Friedrich Ziegler in Boythall am 9. October d. J. in den Messner- und Organistendienst an der Pfarrkirche daselbst kirchlich eingewiesen worden.

Gemäß Ordinariats-Erlaß vom 16. Juni d. J. Nr. 5480 ist Hauptlehrer Johann Friedrich Machold am 9. October d. J. in den Organistendienst zu Schönau i. W. kirchlich eingewiesen worden.

Fromme Stiftungen.

Zur baulichen Unterhaltung der Gottesackercapelle zu Lottstetten durch Anna Rudy bezw. deren † Ehemann Lorenz Brand von da 50 fl.

In den St. Stephanskirchenfond Carlruhe durch Unge-
nannt 600 fl. zur Abhaltung von drei hl. Jahrtagsämtern.

In den Kirchenfond zu Klustern durch die Jodok Egger'schen Eheleute von da 128 fl. zur Abhaltung zweier hl. Jahrtagsmessen und Vertheilung eines Almosen an die diesem Gottesdienst anwohnenden Armen von je 24 kr.

In den Kirchenfond zu Ewattingen durch Amand Gekler von Breitenbach 100 fl. zur Abhaltung eines hl. Jahrtagantes.

In den Kirchenbaufond zu Höllstein von einem Ungenannten 1000 fl. zu 8 hl. Messen.

In den Kirchenfond zu Landshausen durch † Pfarrer Philipp Franz Honikel ein Acker angeschlagen zu 200 fl. zur Abhaltung einer hl. Jahrtagsmesse.

In den Kapellenfond zu Pfaffenroth durch Andreas Schwab von da 60 fl. und durch Joseph Hucker von da 60 fl. zur Abhaltung von Jahrtagsmessen.

In den Baufond der kthl. Pfarrkirche in Wertheim 5000 fl. durch Regierungsrath Carl Sauer von Mannheim.

In den Kirchenfond zu Schönenbach durch Regula Kammerer geb. Bernhard von da 80 fl. zu einem Jahrtage für ihren † Ehemann.

In den Kirchenfond zu Gurtweil durch Longin Gantert 100 fl. zu einem Seelenamt für seine in Moskau verstorbene Schwester Kath. Gantert.

In den Kirchenfond zu Gurtweil durch Joh. Nep. Gamp 36 fl. zu einer hl. Messe für den † Andr. Böhler, und durch Konrad Tröndle 50 fl. zu einer hl. Messe für die † Wittwe Magdalena Maier geb. Tröndle.

In den Kapellenfond zu Kuchelbach, Pfarrei Birndorf, durch den † Jacob Ebi 133 fl. 20 kr. zu 2 hl. Messen, für sich und seine Frau Kath. Binkert von Kuchelbach.

In den Heiligenfond zu Hechingen durch Hofmusikus Hermann Jungf Wittve für ihren † Mann und sich 50 fl. zu einer hl. Messe.

In den Kirchenfond zu Erlach durch Wittve Maria Anna Spraul zu einem Jahrtag 100 fl., und durch Anton Benz 21 fl., und 75 fl. zu einem Jahrtag.

In den Kirchenfond zu Heidelberg durch Wittve Christina Schell 250 fl. zu einem Seelenamt für sich und ihren † Ehemann und zu Unterhaltung ihrer Gräber.

In den Kirchenfond zu Keilingen durch Elisabeth Klaus 90 fl. zu einem Seelenamt für sich und ihren † Ehemann.

In den Kirchenfond zu Kronau durch Catharina Barbara Müller 35 fl. zu einer heiligen Messe für sich und ihre Familie.

Milde Gaben.

Verzeichniß der Beiträge für das St. Fidelishaus vom 1. October 1863 bis dahin 1864.

Von Sr. Excellenz dem Hochwürd. Herrn Erzbischof in Freiburg in 4 Raten	400 fl. — kr.
„ dem Hochw. Herrn Wörz aus Bonn	3 „ 30 „
„ M. aus Frohnstetten	1 „ — „
„ Herrn Decan Haid in Lautenbach	5 „ — „
„ Herr Schulrath Mayer, Pfarrer in Inneringen	18 „ 5 „
„ Hr. Schulc. Koz, Pfarrer in Dettingen	2 „ 20 „
„ Hr. Pfarrer Gsell in Fischingen	2 „ — „
„ Hr. Dr. Dreher, Capl. in Haigerloch	1 „ 30 „
„ Hr. Schulcommissär Baur, Pfr. in Dietershofen	5 „ 20 „
„ Hr. Pfarrer Schlotter in Melchingen	3 „ 30 „

Von Hr. Pfarrer Martin in Krehenheinstetten	1 fl. 45 kr.
Von der Kirchenpflege Benzingen	15 „ — „
Von der St. Ulrichspflege in Neckarhausen	25 „ — „
„ Hr. Pfarrer Kohl in Klosterwald	7 „ — „
„ Hr. N. N. in W.	11 „ 20 „
„ Hr. Pfarrer Kromer in Steinhülben	1 „ — „
„ Hr. Pfarrer Schäfer in Esserathsweiler	3 „ — „
„ Hr. Pfarrverweser Mayer dort	3 „ 45 „
Opfer von Sieberatsweiler	— „ 56 „
Opfer von Mindersdorf	3 „ — „
Von Hr. Pfarrer Köbble von dort	1 „ 30 „
„ der Pfarrgemeinde Ablach Opfer	2 „ 12 „
„ Hr. Pfarrer Weißkopf dort	4 „ 40 „

Von der Heiligenpflege Trochtelfingen	3 fl. — fr.
„ der Präsenzpflege dort	3 „ — „
„ Haigerloch Quatemberopfer	2 „ 12 „
„ Hr. Decan Engst sel.	2 „ 20 „
„ Hr. Pfarrer Fauler in Frohnstetten	1 „ — „
„ Hr. Pfarrer Menning von Burgweiler	1 „ — „
Pfarrgemeinde Magenbuch, Opfer ic.	2 „ 35 „
Pro sacr. Waldürn. pers. à par. Kotz, Huber, Gsell, Zeiler in v. Cap. Haigerl.	12 „ 15 „
Von Hr. Gfsl. Rath Eger, Pfr. in Beringendorf	12 „ — „
„ W. Grath in Klosterwald	1 „ — „
„ Hr. Pfarrer Weibrauch	2 „ — „
„ Hr. Geistl. Rath Stauf, Pfarrer in Bingen	4 „ — „
„ Hr. Hofapotheker Baumeister in Sigmaringen	10 „ — „
Aus Freiburg	3 „ — „
Von Hrn. Gruber und Schulz von Konstanz	4 „ 40 „
„ Hr. Januar Doldinger von Gamertingen	1 „ — „
„ Hr. Pfarrer Stehle in Vietenhausen	2 „ 45 „
„ Hr. Domc. und Geistlicher Rath, Professor Dr. Dieringer in Bonn	9 „ 55 „
„ Hr. Pfarrer Pfeffer in Rangendingen	7 „ — „
„ Ihrer Durchlaucht der Prinzessin Caroline von Hohenzollern Sigmaringen	50 „ — „
„ der Heiligenpflege Langenenstingen durchs Ca- merariat in Benzingen erhalten	50 „ — „
Zusammen	705 fl. 5 fr.

Sigmaringen den 1. October 1864.

Der Präses Sem. Fidel.

Pfr. Geiselhart.

Für die Väter am hl. Grab.

Landc. Klettgau: Altenburg 1 fl., Pfarrer Rejtle 3 fl.;
Lottstetten 4 fl., Pfarrer Reßler 1 fl. 32 fr.; Tertiarierrinnen
5 fl. 16 fr. Schwerzen 3 fl. 50 fr.

Landc. Tauberbischofsheim. Bischofsheim 5 fl. 48 fr.;
Giersheim 2 fl. 15 fr.; Großrinderfeld 7 fl. 42 fr.; Rütts-
heim 5 fl.; Poppenhausen 3 fl. 42 fr.; Schönfeld 54 fr.
Ueffigheim 3 fl. 10 fr.; Werbach 3 fl. 46 fr.; Werbachhau-
sen 3 fl. 46 fr. Zusammen 36 fl. 3 fr.

Landc. Bruchsal: Bauerbach 4 fl.; Bretten 7 fl.; Bü-
chenau 1 fl. 48 fr.; Büchig 2 fl. 12 fr.; Flehingen 4 fl. 7 fr.;
Föhlingen 4 fl.; Reibshheim 1 fl. 26 fr.; Obergrombach 3 fl.
Pfv. Weiner 1 fl.; Oberöwisheim 1 fl. 49 fr.; Sickingen 1 fl.
33 fr.; Abstadt 12 fl. 33 fr.; Untergrombach 4 fl., Geistl.
Rath Kling 30 fr.; Wöschbach 2 fl. 58 fr. Zuf. 51 fl. 56 fr.

Landc. Freiburg: Bleichheim 3 fl.; Bleibach 2 fl. 12 fr.;
Bombach 1 fl. 41 fr.; Buchholz 2 fl. 28 fr.; Hecklingen 22 fr.;
Heimbach 2 fl. 42 fr.; Herdern 7 fl. 12 fr.; Henweiler 1 fl.;
Hochdorf 1 fl.; Holzhausen 1 fl. 45 fr.; Hugstetten und Buch-
heim 6 fl.; Jach 5 fl. 24 fr.; Lehen 1 fl.; Neuenershausen 3 fl.;
Oberprechtal 3 fl. 30 fr.; Obersimonswald 1 fl. 30 fr.; Neu-
the 2 fl.; Siegelau 30 fr.; Untersimonswald 3 fl.; Waldkirch
3 fl. 52 fr.

Landc. Linzgau: Aitholderberg 1 fl. 26 fr.; Bermatingen
1 fl. 45 fr.; Herdwangen 2 fl. 45 fr.; Hödingen 1 fl.; Kluf-
tern 2 fl.; Limpach 2 fl. 20 fr.; Salem 1 fl. 30 fr.; Schönach 2 fl.
Landc. Waibstadt: Balsfeld 6 fl. 20 fr.; Barga 2 fl.;
Dielheim 7 fl. 54 fr.; Elsenz 2 fl. 36 fr.; Grombach mit
Kirchardt 6 fl.; Hasmersheim 3 fl. 56 fr.; Hilsbach 2 fl.;
Maner 1 fl.; Neunkirchen 36 fr.; Mülthausen 2 fl.; Ober-
und Untergimpern 4 fl.; Richen 2 fl. 22 fr., darunter von
Hrn. Pfr. 1 fl. 10 fr.; Siegelbach mit Heinsheim 3 fl. 24
fr.; Schluchtern 39 fr.; Sinsheim 7 fl. 45 fr.; Spechbach
4 fl. 36 fr.; Steinsfurth 2 fl.; Waibstadt 1 fl.; Zuzenhausen
40 fr.; Rothenberg 53 fr. Zusammen 61 fl. 41 fr.

Landc. Triberg: Neunkirch 5 fl. 12 fr.; Niederejchach 4 fl.
3 fr.; St. Roman 3 fl. Zusammen 12 fl. 15 fr.

Landc. Randa: Distelhausen 1 fl. 6 fr.; Gertachshheim 3 fl.
24 fr.; Juppingen 1 fl. 27 fr.; Krensheim 1 fl. 6 fr.; Mes-
selhausen 2 fl. 20 fr.; Oberbalbach 3 fl. Zusamm. 12 fl. 23 fr.

Landc. Mespkirch: Biethingen 1 fl. 24 fr., Sil. Altheim 48 fr.;
Buchheim 2 fl. 42 fr.; Burgweiler 3 fl. 42 fr.; Engelswies 1 fl.
30 fr.; Göggingen 5 fl. 42 fr.; Gutenstein 2 fl.; Hausen im
Thal 2 fl.; Heudorf 1 fl.; Kreenheinstetten 3 fl. 10 fr.;
Krumbach 1 fl. 42 fr.; Leibertingen 1 fl. 36 fr.; Menningen 1 fl.;
Mespkirch 8 fl. 53 fr.; Raft 2 fl. 1 fr.; Rohrdorf 2 fl.;
Sauldorf 1 fl. 18 fr.; Schwenningen 1 fl.; Sentenhardt, Opfer
1 fl. 36 fr., Hr. Pfr. Burg 1 fl. 6 fr., Hr. Lehrer 18 fr.;
Wasser 40 fr.; Werndorf 1 fl. 10 fr.; Zell a. A., Opfer
3 fl. 15 fr., Hr. Pfr. Kreuzer 1 fl. Zusamm. 52 fl. 33 fr.

Vom lebendigen Rosenkranzverein hier 10 fl.

Hinterzarten 24 fr. — Käferthal 4 fl. 30 fr.

Für das Armenkinderhaus in Walldürn.

Von Fr. Stadler 1 fl. 45 fr.

Für die Armenkinderhäuser.

Von Büchig 2 fl. 20 fr.; Oberöwisheim 18 fr.; Bauer-
bach 4 fl. 30 fr.; Büchenau 42 fr.; Büchig 2 fl.; Helms-
heim 3 fl. 6 fr.; Bretten 6 fl.; Abstadt 13 fl. 28 fr.; Reibsh-
heim, von der Gemeinde 1 fl. 14 fr., von Hr. Pfr. Rutsch-
mann 2 fl.; Oberöwisheim 48 fr.; Föhlingen 1 fl. 31 fr.;
St. Peterpfarre Bruchsal 2 fl. 37 fr.; Untergrombach 1 fl.
30 fr. Zusammen 42 fl. 4 fr.

Für sittlich verwahrloste Kinder.

Landc. Tauberbischofsheim (direct nach Walldürn ab-
gegangen): Tauberbischofsheim 3 fl. 30 fr.; Gamburg 2 fl.;
Großrinderfeld 3 fl. 28 fr.; Schönfeld 44 fr.; Hundheim 5 fl.
Hr. Pfr. Faulhaber 2 fl.; Ueffigheim 48 fr.; Wertheim 3 fl.
Pfr. E. Müller in Bethenbrunn 1 fl.; Kirchhofen 1 fl.
30 fr.; Thunsel 4 fl. 40 fr.; Bögingen 30 fr.

Breisach 1 fl.; Kiegel 2 fl. 30 fr. Pfarrer E. Müller in
Bethenbrunn 1 fl.

Für den St. Josephsverein:

Von einem Ungenannten 1 fl.; vom Pfarramt Wolfach
5 fl.; von der Pfarrei Kappel a. Rhein 1 fl. 15 fr.; von der
Pfarrei Waghurst 2 fl. 12 fr.